

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1725

10. Juni 1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-484

Geſam dreierlei des Herrn von
Comis Brief communicirt, und
zugleich die Aufſetzung wegen des
Sundſchreibens überſchickt
X wurde. welche Aufſetzung ſiebrigte.

5. geſchrieben an den Herrn
Superint. Zwinge gut in
Bamitz; welchem beigefügt
ein Verantwörtung demnach
ein Sundſchreiben vom Subanſen.
u. dem Herrn Grafen Sautol zur
Beſchreibung übergeben; die
X Copia liegt ſiebrig.

6. Am der Mittags-Mahlzeit
ſaß mit dem Herrn Hofman,
der von Jura anſehen, in
der Stille geſprochen

7. Nachmittags bis wieder in
der Stille geſprochen mit dem
Herrn Grafen Sautol, auf
mit dem ſelben dem Com. Com.
beſehen

Am 10^{ten} Jun. 1725

1. Geſchrieben an den Herrn von
Ganzan^e; dabey über die 50^e Pfeile
vom Subanſen geſchrieben, die
zu ſehen zuſammenbeſehen noch
50^e für das Köpffgeſchloß, auf
30^e Pfeile für den Herrn von Comis

zu fressen, die selben
nach Gefallen zu weiffen,
brüglogot.

— der Herr Pst. Freyling,
kaufen, durch einen Boten
von hier aus, dabey mit
über sendet

Linsendruck von plawia
von Landfarten

ist. einen Extract aus dem
Secret. fürstliche Briefe von
der Königin, so
von Callenberg bezogen.
ist. einen Extract aus dem
Landfarten zu Saalfeld, so
the Landfarten

ist. die Kunst von ficht. fide der

2. Geffreyen mit der Kaffeein
von Lungenberg.

— mit Sybilla Meier, von
Möden

— mit einem Cöthener, Ka,
nach König, von Möden

3. Kaufmännig ficht die selben nach,
nach Geffreyen, n. mit ihnen
nach meier, farten, farten
geffreyen farten, farten, farten,
farten von Montell, den, farten

Grafen, feldmarſch, in Cloinen
Peter W. Fort, gebietet.

4. Laſſe den Herrn Graf Lantol
mir von meinet, feiſtel For,
ſigten, über die ſeitige Conting
feigſtel geſalten, auch einen
M^{to} von. da der von mir
wiſſen geſungen, ward.

5. Für dieſe Liſe ſam^t von
ſchitz iſt der wegen ſieſen
Lanten 2. dieſen ſchlicht
beſtandenſt.

6. Ein mit dem Herrn Grafen
Lantol in den M^{to}liden
geſehen, n. derſelbe wiſſen,
Heilb d^uſgangens.

Am 11^{te} Jun. 1725.

1. Briefe von Frey.

Von der Frau Obr. Lieut. von
M^{to}ſſing

— von Herrn Anſen ſam^t
ſtud.

2. Geſchrieben an die Frau

Gräfin von Geſen in Carlsbad,

n. Geſen an die Frauſ. ſchlicht,

die beſt iſt. das Conceptualſchlicht

— an Herrn D. Lungenſchau,
ſen in M^{to}kaufen ſchlicht

Von Herrn